

**Prof. Dr. Alfred Toth**

## **Orientiertheit von Aufgängen**

1. Bei Aufgängen genügen, wie im folgenden gezeigt wird, Unterscheidungen zwischen Linearität, positiver und negativer Orthogonalität sowie Konvexität/Konkavität, wie sie bisher praktiziert wurden (vgl. zuletzt Toth 2014), nicht mehr. Neu wird der Begriff der Antiorthogonalität eingeführt.

### **2.1. Linearität**



Rue de la Charbonnerie, Paris

### **2.2. Orthogonalität**



Rue de la Crimée, Paris

### 2.3. Antiorthogonalität



Rue Rollin, Paris

Hierhin gehören auch konvex/konkave Variationen wie auf dem folgenden Bild.



Rue du Dr Roux, Paris

## 2.4. Nicht-Orthogonalität

Im folgenden Beispiel sind alle drei Aufgänge paarweise zueinander nicht-orthogonal, aber auch nicht antiorthogonal.



Rue du Pré St-Gervais, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Horizontale und vertikale konverse und nicht-konverse  
Orthogonalität und Konvexität/Konkavität. In: Electronic Journal for  
Mathematical Semiotics 2014

13.12.2014